

Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 20.03.15
Mit freundlichen Grüßen



Stephanie Böhm, Dozentin

Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen):
W 1904, Akademie Frankenwarte, Seminaresekretariat Ulrike Schuhnagl, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

-
- Am Seminar **W 1904 „Nahost“** vom 08.–10.05.15 nehme ich teil.
 - ich möchte EZ
 - ich möchte DZ mit
 - meine Adresse darf an andere Teilnehmende zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeleitet werden (Weitergabe auf Anfrage)
 - ich möchte vegetarisches Essen

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort)

(Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf)

(Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie den Teilnahmebeitrag bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto Nr. 61176, IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76 bei Sparkasse Mainfranken Würzburg (BLZ 790 500 00) BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 1904** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Teilnahmebeitrag:

Der Teilnahmebeitrag beträgt 110 €. Studierende und Schüler/innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt der TN-Beitrag 150 €. Der TN-Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail (ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% des Teilnahmebeitrages. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html ausgeschrieben.

Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und den Teilnahmebeitrag zurückerstatten.

Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter www.frankenwarte.de oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.

EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. und der Verein „Freunde von Neve Shalom/Wahat al Salam“ laden vom **08. bis 10. Mai 2015** in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein:

W 1904

Gegen den Strom:
Die Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Deutschland und Israel vor 50 Jahren

Seminarleitung: **Stephanie Böhm**, Dozentin,
Akademie Frankenwarte Würzburg
Referent/innen: **Rainer Ratmann**, M.A., Hünstetten
Klaus Buchner, LRA Würzburg
Dr. Mathias Diederich, International
Office, Goethe-Uni. Ffm
Michaela Engelmeier, MdB
Wiebke Fischer, Dipl.-
Wirtschaftsjuristin, Generalkonsulat
des Staates Israel in München
Evi Guggenheim-Shbeta und **Eyas
Shbeta**, Neve Shalom/Wahat al Sa-
lam
Dr. theol. Ulrich Kusche, Göttingen
Dr. Bettina Marx, Dt. Welle Hörfunk,
Hauptstadtstudio Berlin
Christopher Paesen
Willy-Brandt-Center Jerusalem
Dana Regev, israelische Journalis-
tin, Haifa, derz. Bonn, Dt. Welle
Klaus Rostek, LRA Würzburg
Dr. Johann Zilien, Wiesbaden

Die Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwi- schen Deutschland und Israel vor 50 Jahren

Geheimverhandlungen und massive Widerstände auf beiden Seiten: David Ben Gurion und Konrad Adenauer waren in ihren Ländern in der Minderheit, als sie am 12. Mai 1965 nur 20 Jahre nach der Shoah die offizielle Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen beiden Ländern durchsetzten – sie mussten mächtig gegen den Strom schwimmen. Heute sind die Beziehungen, sowohl die offiziellen als auch die zivilgesellschaftlichen, aus deutscher Sicht so umfangreich wie mit kaum einem anderen Land. 2008 hat Bundeskanzlerin Angela Merkel in ihrer Rede vor der Knesset die Sicherheit Israels gar als Teil der deutschen Staatsräson definiert. Wie wir Deutsche heute tatsächlich verantwortlich handeln können, wenn es um den israelisch-palästinensischen Konflikt und damit auch um Israels Sicherheit geht, ist durchaus strittig. Das möchten wir in historischer und aktueller Perspektive an diesem Wochenende kontrovers diskutieren. Zugleich werden Zeitzeug/innen die Entwicklung der Beziehungen Revue passieren lassen.

Freitag, 08.05.2015	
bis 17.45 h	<i>Anreise</i>
18.00 h	Beginn des Seminars mit dem <i>Abendessen</i>
19.00 - 19.45 h	Begrüßung, Organisatorisches, Kennenlern- und Erwartungsrunde, Erläuterung des Programms Stephanie Böhm, Rainer Ratmann, Wolfgang Hammerl (Vorstandsvorsitzender Verein „Freunde von Neve Shalom/Wahat al Salam)
19.45 – 21.30 h	„Meine Beziehungen zu Israel“ – „meine Beziehungen zu Deutschland“: Die persönlichen Erfahrungen der Teilnehmenden im Spiegel der offiziellen zwischenstaatlichen Beziehungen (Austausch in Gruppen). Mod.: Rainer Ratmann, Stephanie Böhm, Dr. Ulla Philipps-Heck
Samstag, 09.05.2015	
ab 07.45 h	<i>Frühstück</i>
09.00 – 10.15 h	Rückblick: Der schwierige und konfliktträchtige Start des Botschafteraustauschs und seine Vorgeschichte. Wegmarken in der Entwicklung der Beziehungen zwischen Deutschland und Israel Dr. Ulrich Kusche
10.30 – 11.45 h	Israels Sicherheit als Teil der Staatsräson? Zur Israel-Politik der gegenwärtigen Bundesregierung Michaela Engelmeier, MdB
12.00 - 12.30 h	Podiumsdiskussion mit Michaela Engelmeier und Dr. Ulrich Kusche
12.30 h	<i>Mittagessen</i>
14.30 - 16.00 h	Die Rolle der Zivilgesellschaften in den Beziehungen zwischen beiden Staaten:
16.30 – 18.00 h	Zur Bedeutung des außerschulischen Jugendaustauschs gestern und heute Christopher Paesen, Klaus Rostek
Themengruppe 2	Bürgerschaftliches Engagement am Beispiel von Städtepartnerschaften Dr. Johann Zilien (Wiesbaden – Kfar Sava), Klaus Buchner u. Rifka Scherpf (angefragt) (Landkreis Würzburg – Mateh Yehuda)
Themengruppe 3	Wechselbilder und die Rolle der Me-

dien: Zum Israel-Bild in Deutschland und zum Deutschland-Bild in Israel
Dr. Bettina Marx, Dana Regev
Themengruppe 4 Zum wechselseitigen Vorteil: Wissenschaft und Wirtschaft
Wiebke Fischer, Dr. Mathias Diederich
In diesem World-Café haben Sie die Möglichkeit, zwei Themengruppen zu besuchen.
18.15 h *Abendessen*
19.30 h Angebot: Filmvorführung über das Friedensdorf Neve Shalom/Wahat al Salam

Sonntag, 10.05.2015	
ab 07.45 h	<i>Frühstück</i>
09.00 – 11.00 h	Das Friedensdorf <i>Neve Shalom/Wahat al Salam</i> und seine deutschen Förderer: Die Geschichte eines bürgerschaftlichen Engagements in der israelisch-palästinensischen Zusammenarbeit Eyas Shbeta, Evi Guggenheim-Shbeta, W. Hammerl, Mod. Dr. Ulla Philipps-Heck
11.00 - 12.00 h	Ausblick: Deutschland und Israel heute: Ergebnisse aktueller Studien zu den deutsch-israelischen Beziehungen und ihren Perspektiven Rainer Ratmann
12.00 – 12.30 h	Seminarauswertung, Verabschiedung, Stephanie Böhm
12.30 h	<i>Mittagessen, danach Abreise</i> (Änderungen vorbehalten)
<i>Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!</i>	
Zielgruppe dieses Seminars: Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger	
Lernziele: Auseinandersetzung mit der Entwicklung der deutsch-israelischen Beziehungen sowie mit aktuellen Fragen im Hinblick auf die Lage in der Region. Die individuelle Meinungsbildung wird durch die Darlegung von Hintergrundinformationen und unterschiedlicher Sichtweisen gefördert.	
Akademie Frankenwarte Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg, Telefon: 0931 / 80464-0 (Zentr.), Sekr: 0931 / 80464-333, e-mail: ulrike.schuhnaagl@frankenwarte.de, Fax: 0931 / 80464-44, www.frankenwarte.de	